

Für Ärzt*innen, Medizinstudierende und Pharmazeut*innen

Einführungs- seminar 2019 Medizin menschlicher machen

**Grundlagen und Praxis der
Anthroposophischen Medizin**
20.–23. Februar 2019, Filderklinik
Filderstadt bei Stuttgart

GAÄD

Gesellschaft
Anthroposophischer
Ärzte in Deutschland



Durch das Studium und die anschließende ärztliche Weiterbildung zum Facharzt wird man an eine naturwissenschaftlich orientierte, kausal-analytische Betrachtung des menschlichen Organismus und seiner Erkrankungen gewöhnt. In der unmittelbaren Begegnung mit dem erkrankten Menschen wird demgegenüber deutlich, dass das Wesen des Menschen bei weitem mehr umfasst.

Was machen anthroposophische Ärzte anders?

Die durch Rudolf Steiner und Ita Wegman begründete Anthroposophische Medizin hat zum Ziel, neben der naturwissenschaftlichen Betrachtung die weiteren Ebenen des Lebendigen, Seelischen und Geistigen in die Heilkunst einzubeziehen. Dadurch entsteht ein vollständigeres Bild des Menschen, seiner Biographie, seines Schicksals und seiner Erkrankungen, das zu umfassenden therapeutischen Möglichkeiten führt. Die naturwissenschaftliche Medizin stellt dabei eine Grundlage eines anthroposophischen Arztes dar.

Wie unterstützen wir die Selbstheilungskräfte des Patienten?

Neben der Frage: Was lässt uns erkranken? rückt die andere: Was lässt uns gesunden? in den Vordergrund. Der Mensch trägt die Möglichkeiten zur Heilung in sich, die man durch anthroposophische Medikamente, anthroposophische Therapien und Gespräch anregen und unterstützen kann. Krankheit und deren Überwindung ist dadurch nicht mehr nur „Reparatur“ pathologischer Prozesse, sondern kann zu einem wesentlichen Schritt für die sich entwickelnde menschliche Individualität werden.

Armin Husemann, Georg Soldner und Jan Vagedes

Mittwoch

20. Februar

Änderungen des
Programms vorbehalten.

14:00 Anmeldung
und Kaffee

15:00 **Eröffnungsvortrag**
16:15 **Ärztliche Haltung und
medizinisches Denken**
A. Husemann

16:15 **Pause**
16:45

16:45 **Naturerkenntnis und
18:00 Heilmittelerkenntnis**
Pflanzenbetrachtung
L. Hirt

18:00 **Abendpause**
19:00

19:00 **Who is Who?**
20:30 Zeit für offene Gespräche
und gegenseitiges
Kennenlernen

Donnerstag

21. Februar

08:00 **Snack**
08:30

08:30 **Das Menschenbild
der Anthroposophi-
schen Medizin**
G. Soldner

09:45 **Pause**
10:00

10:00 **Heileurythmie**
10:40 P. Ollilainen, W. Kniewasser

10:40 **Pause**
11:00

11:00 **Das Menschenbild
12:00 der Anthroposophi-
schen Medizin**
G. Soldner

12:00 **Mittagspause**
13:45

13:45 **1 Praktika**
14:45 **Block 1**

14:45 **Pause**
15:15

15:15 **Patientenvorstellung**
16:30 Fallbericht aus der
Inneren Medizin
H. Merckens

16:30 **Pause**
17:00

17:00 **2 Praktika**
18:00 **Block 2**

19:00 **Fragen und Antworten**
20:30 Gesprächsrunde mit
Experten der Anthropo-
sophischen Medizin

Freitag

22. Februar

08:30 **Diagnose und Therapie
09:45 in der Anthroposophi-
schen Medizin**
J. Vagedes

11:00 **Der innere
12:00 Schulungsweg
des Arztes**
J. Vagedes

3 Praktika
Block 3

15:15 **Patientenvorstellung**
16:30 Fallbericht aus der
Kinderheilkunde
J. Vagedes

4 Praktika
Block 4

19:00 **Arterielle Hypertonie**
21:00 Das 3-Typen-Konzept
T. Breitkreuz

Samstag

23. Februar

08:30 **Klinikführung in Gruppen
09:45 mit fachspezifischen
Schwerpunkten**
J. Vagedes, M. Weidemann

11:00 **Aktuelle klinische
12:00 Studien der Anthro-
posophischen Medizin**
J. Vagedes

12:00 **Ausbildungswege in
der Anthroposophischen
Medizin, Famulaturver-
mittlung, Mentorenbörse**
C. Steinebach, L. Hirt

13:00 **Tagungsabschluss**

Lernen Sie einzelne Therapiemodule der Anthroposophischen Medizin in praktischer Anwendung in einer modernen Klinik kennen.

Praktika des Seminars

1 2 3 4

Rhythmische Massage F. Nuzzo	_____	•	—	•	—
Öldispersionsbad B. Deckers	_____	•	—	•	—
Äußere Anwendungen (Wickel/Auflagen) E. Adolphi	_____	•	•	•	•
Äußere Anwend. (Washungen/Einreibungen) B. Plock	_____	•	•	•	•
Plastizieren B. Taubenreuther	_____	•	•	—	—
Musiktherapie M. Bissegger	_____	—	•	—	•
Metallfarblichttherapie H. Schimanke	_____	—	•	•	—
Therapeutische Sprachgestaltung A. Flaig-Rapp	_____	—	•	—	•

Wählen Sie ein Praktikum je Block. Die Einteilung in Gruppen erfolgt vor Ort

Referierende des Seminars

Elisabeth Adolphi
Pflegepädagogin, Filderstadt

Monica Bissegger
Musiktherapeutin und
Kulturreferentin, Filderklinik

Dr. med. Thomas Breitzkreuz
Internist, Palliativmediziner,
Ärztlicher Direktor, Filderklinik

Bernhard Deckers
Pfleger, Filderklinik

Annette Flaig-Rapp
Kunsttherapeutin, Filderstadt

Lukas Hirt
Medizinstudent im PJ, Gemein-
schaftskrankenhaus Herdecke

Dr. med. Armin Husemann
Allgemeinarzt, Leiter der Eugen-
kolisko-Akademie, Filderstadt

Werner Kniewasser
Heileurythmist, Filderklinik

Dr. med. Harald Merckens
Niedergelassener Internist, Gastroen-
terologe, Notfallmediziner, Stuttgart

Fausto Nuzzo
Physiotherapeut, Filderklinik

Pirkko Ollilainen
Heileurythmistin, Filderklinik

Birgit Plock
Kordinatorin Äußerer
Anwendungen, Filderklinik

Holger Schimanke
Metallfarblichttherapeut, Filderklinik

Georg Soldner
Niedergelassener Kinder- und Ju-
gendarzt, Leiter der Akademie GAÄD,
München, Stellvertretender Leiter
der Medizinischen Sektion, Dornach

Charlotte Steinebach
Medizinstudentin im PJ, Hannover

Barbara Taubenreuther
Kunsttherapeutin, Filderklinik

Dr. med. Jan Vagedes
Kinder- und Jugendarzt,
Neonatologe, Leiter des ARCIOM
Instituts an der Filderklinik

Dr. med. Matthias Weidemann
Internist, Palliativmed., Filderklinik

Allgemeine Informationen

Anmeldung

Melden Sie sich online an unter
www.gaed.de/veranstaltungen

Alternativ können Sie uns Ihre
Anmeldung postalisch oder
per Fax an die Geschäftsstelle
in München senden.

**Bitte überweisen Sie den
Tagungsbeitrag erst nach
Erhalt der Rechnung.**

Veranstaltungsort

Die Filderklinik

Im Haberschlag 7
70794 Filderstadt

(0711) 7703-0
www.filderklinik.de

Hinweise

Studenten können eine
finanzielle Unterstützung
zur Teilnahme beantragen
www.ifaam.org

Der Kurs kann als Bestandteil
einer Famulatur an der Filder-
klinik anerkannt werden.

Wenn möglich Eurythmie-/
Gymnastikschuhe mitbringen.

Akkreditierung

**Fortbildungspunkte sind bei der
Landesärztekammer beantragt.**

Die Veranstaltung ist von der
Akademie Anthroposophische
Medizin GAÄD akkreditiert.

AAM Akademie
Anthroposophische
Medizin GAÄD

Veranstalter

**Gesellschaft Anthroposophischer
Ärzte in Deutschland e.V. (GAÄD)**

Herzog-Heinrich-Straße 18
80336 München

**T (089) 716 77 76-0
F (089) 716 77 76-49**

info@gaed.de
www.gaed.de

Informationen gem. DSGVO unter
www.gaed.de/datenschutz

Gemäß den Bestimmungen der Landes-
ärztekammer bezüglich des Transparenz-
gebotes und den Anforderungen zur Zer-
tifizierung sichern wir eine produkt- und
dienstleistungsneutrale Gestaltung der
Fortbildungsmaßnahme zu. Interessen-
konflikte seitens des Veranstalters, der
wissenschaftlichen Leitung oder der Re-
ferenten liegen nicht vor oder werden se-
parat und ausdrücklich benannt. Es handelt
sich um eine Eigenveranstaltung der GAÄD.
Änderungen des Programms vorbehalten.

Rückblicke von Teilnehmern

Anja Sophie O., Medizinstudentin der Vorklinik, Mainz

»Die Möglichkeit, die Kunst- und Musiktherapie zu besuchen, war beeindruckend, wenn auch leider zu kurz. Trotzdem war ich überwältigt vom Gefühl, welches selbst in solch kurzer Zeit transportiert werden konnte, und ich bin immer noch begeistert von dem, was es in mir ausgelöst hat. Irgendwie bekommt man ein Gefühl dafür, wie solche Therapien einen Heilprozess unterstützen können, und man möchte fast ein wenig wütend werden, wenn man bedenkt, dass es so wenig gängig ist in der alltäglichen Medizin eines durchschnittlichen Krankenhauses. Ähnlich ging es mir, als ich sehen durfte, welche Möglichkeiten der Behandlung es auf der onkologischen Station der Filderklinik gibt ... Ich bin inspiriert und freue mich schon zu erfahren, wie ich weitermachen werde. Ich werde auf jeden Fall versuchen, mein Studium der Humanmedizin mit den anthroposophischen Gesichtspunkten zu erweitern.«

Swenta L., Medizinstudentin im 12. Semester, München

»Medizin menschlicher machen – das klingt sehr verlockend. Denn Menschlichkeit in der Medizin scheint eher nur zufällig und ab und an im Alltag aufzutauchen, zumindest empfinde ich es so aus meiner Perspektive als Medizinstudentin. Wenn Menschlichkeit fehlt, dann wirkt die Medizin wie ein kühler Rohbau, unfertig und leer. Die vier Tage in der Filderklinik haben meine Erwartungen weit übertroffen. Es fesselt mich vor allem der anthroposophisch-medizinische Ansatz, nicht nur im Bezug auf die Patienten, die Medizin ganzheitlicher zu gestalten, sondern auch an sich selber als Arzt und Mensch zu arbeiten und zu reifen. Meine innere Unzufriedenheit im Hinblick auf die Zukunft als Ärztin ist mir genommen.«

Ausbildungsmöglichkeiten

GAÄD e.V., München

Informationen zu Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten, Arbeitskreisen, Qualitätszirkeln, Studentengruppen
www.gaed.de/ausbildung

Eugen-Kolisko-Akademie, Filderstadt

Studienjahr für Ärzte, Pharmazeuten und Studierende
www.kolisko-akademie.de

IBAM, Witten/Herdecke

Integriertes Begleitstudium Anthroposophische Medizin für Medizinstudenten der Uni Witten/Herdecke und anderer Universitäten
ibam.uni-wh.de

BÄfAM, Herdecke

Berufsbegleitendes Ärzteseminar für Anthroposophische Medizin für Ärzte und Medizinstudenten im klinischen Abschnitt des Studiums
www.baefam.de

Paracelsus-Zentrum e.V., Bad Liebenzell

Berufsbegleitende Heileurythmieausbildung für Ärzte
www.heileurythmie-ausbildung.de

Ärztseminar, Havelhöhe

Berufsbegleitende Ausbildung für Anthroposophische Medizin für Ärzte und Medizinstudenten
www.akademie-havelhoehe.de

Medizinisches Seminar, Bad Boll
Regelmäßige Wochenendfortbildung für Ärzte, Apotheker, Medizinstudenten, Heilpraktiker und Therapeuten
www.medseminar-bad-boll.de

Ärztseminar, Arlesheim

Berufsbegleitende Ausbildung für Ärzte, Assistenzärzte und Studierende, Klinik Arlesheim
www.aerzteausbildung.ch

VAOAS, Arlesheim

Berufsbegleitendes Ärzteseminar für anthroposophisch erweiterte Medizin
www.aerzteausbildung.ch

Anthroposophische Medizin ein Jahr lang kennenlernen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anthroposophische Medizin kennenzulernen. Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote und werden Sie Mitglied der GAÄD!

Einsteigerpaket für Ärzte

Mitgliedschaft zum Vorzugspreis	260,- Euro
Vergünstigte Teilnahme an der Herbsttagung 2018	150,- Euro
Vademecum (4. Auflage, 2 Bände mit CD) ODER	kostenlos
Merkurstab-Abo (Print + Online)	60,- Euro

Assistenten-Package

Mitgliedschaft zum Vorzugspreis	90,- Euro
Vergünstigte Teilnahme am Einführungsseminar 2019	110,-/130,- Euro
Vergünstigte Teilnahme an der Ostertagung	90,- Euro
Merkurstab Abo (Print + Online)	kostenlos

Studenten-Package

Mitgliedschaft zum Studententarif	20,- Euro
Teilnahme an der Ostertagung	kostenlos
Merkurstab Abo (Print + Online)	kostenlos

www.gaed.de/mitglied-werden

Verbindliche Anmeldung zum Einführungsseminar 2019

Bitte melden Sie sich bis zum 13. Februar 2019 an. Bei Anmeldung bis zum 25. Januar 2019 erhalten Sie Frühbucherrabatt!

Bitte geben Sie Ihre genaue Berufsbezeichnung an.

Arzt/Ärztin Anderer Beruf

Assistenzarzt/-ärztin

Medizinstudierende/r

Jetzt Mitglied der GAÄD werden und bereits an dieser Tagung zum vergünstigten Tagungsbeitrag teilnehmen!

Tagungsbeitrag mit Pausenverpflegung Preise in Euro	Frühbucher bis 25.1.	Regulär ab 26.1.
_____ Ärzte/Pharmazeuten	340,-	370,-
_____ Ärzte/Pharmazeuten Mitglied ¹	270,-	300,-
_____ Assistenzärzte in Ausbildung Neumitglied ²	110,-	130,-
_____ Assistenzärzte in Ausbildung	190,-	220,-
_____ Assistenzärzte in Ausbildung Mitglied ¹	150,-	180,-
_____ Studierende ³	80,-	100,-
_____ Studierende Mitglied ^{1,3}	60,-	80,-

¹ Mitglied GAÄD/GAPiD/DtGAP oder einer ausländischen anthroposophischen Ärztegesellschaft (Nachweis erforderlich) ² Vorzugsangebote für Neumitglieder siehe links ³ Nachweis des Studiums erforderlich

Unterbringung im Schlaflager oder in Gästebetten

Schlaflager 40,- Euro für 3 Nächte
(Bitte Isomatte und Schlafsack mitbringen)

Gästebett 90,- (EZ 120,-) Euro für 3 Nächte
(mit Bettwäsche und Handtuch; 1×EZ, 1×DZ, 2×3-Bettzimmer)

Die Anzahl der Schlaflagerplätze und Gästebetten ist begrenzt.

Rechnungsempfänger

Privatadresse

Praxis/Klinik/Institution

Praxisadresse

Klinik/Institution

Titel

Vorname

Nachname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Bemerkungen

Bei Stornierung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von mindestens 30,- Euro. Ab 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn stellen wir 30 %, ab 1 Woche 50 % des Tagungsbeitrags in Rechnung. Die Stornierung muss schriftlich an die Geschäftsstelle in München erfolgen. Wir informieren Sie gern über weitere Veranstaltungen. Der Zusendung können Sie selbstverständlich jederzeit über info@gaed.de oder postalisch widersprechen (siehe auch www.gaed.de/datenschutz).